

**Anregung/Antrag Nr. A-M/0003/2006
der CDU-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-Mitte
vom 28.02.2006**

**CDU-Fraktion in der
Bezirksvertretung Münster-Mitte**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte möge beschließen:

Der Verwaltung wird gebeten die Behindertenrampe am Durchgang zwischen Klemensstraße und Platz des westfälischen Friedens durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. einem Geländer, so zu sichern, dass er nur noch von Rollstühlen und Kinderwagen genutzt werden kann.

Begründung:

Oft wird die Rampe von Fahrradfahrern genutzt, die mit oft hoher Geschwindigkeit diese Rampe befahren. Hierbei kommt es oft zu gefährlichen Situationen mit anderen Verkehrsteilnehmern. Die Rampe ist dazu angelegt worden, Menschen mit Behinderungen und Kinderwagen die Überbrückung des Niveauunterschiedes zu erleichtern. Um die Nutzung der Rampe auf diese Nutzergruppen zu beschränken und die Unfallgefahr zu minimieren soll durch entsprechende bauliche Maßnahmen verhindert werden, dass Fahrräder direkt und mit Schwung die Rampe nutzen können.

gez.:

Speker und Fraktion